swiss athletics Flash

Der Medien-Newsletter von Swiss Athletics

Nr. 4/24
30. Januar 2024

Herausgeber Schweizerischer Leichtathletik-Verband (Swiss Athletics) | Haus des Sports | Talgut-Zentrum 27 | 3063 Ittigen
Tel. 031 - 359 73 00 | E-Mail info@swiss-athletics.ch | Internet www.swiss-athletics.ch

Redaktion Beat Freihofer | Leiter Kommunikation Swiss Athletics | E-Mail beatfreihofer@swiss-athletics.ch
Tel. 031 - 359 73 00 oder 076 - 331 85 12

Wochenvorschau

Zwei Tage Mehrkampf-Action am Hallenmeeting in Magglingen

Am nächsten Wochenende gibt es in Magglingen wieder eine geballte Ladung Leichtathletik: Beim Hallenmeeting der LA Bern sind Topathleten wie Jason Joseph, Felix Svensson und Ricky Petrucciani dabei, gleichzeitig werden die nationalen Titel im Mehrkampf vergeben.

Traditionsgemäss finden die Schweizer Mehrkampf-Meisterschaften im Rahmen des von der LA Bern organisierten Hallenmeetings statt. Insbesondere im Fünfkampf der Frauen vom Sonntag präsentiert sich die Ausgangslage sehr spannend, sind doch vier Athletinnen mit von der Partie, die bereits sieben Tage zuvor in Aubière (FRA) im Einsatz gestanden sind. Allen voran Mathilde Rey (COVA Nyon) und Lydia Boll (LC Schaffhausen), die mit 4388 beziehungsweise 4205 Punkten beeindruckende persönliche Bestwerte aufstellten. Rey reihte sich mit dieser Topleistung in der ewigen Schweizer Bestenliste an 4. Position ein. Im Kampf um die Medaillen wollen aber auch Celine Jansen (LV FrenkeFortuna), Caroline Agnou (Satus Biel-Stadt) und Sandra Röthlin (Leichtathletik Kerns) mitreden.
Im zweitägigen Siebenkampf der Männer führt der Weg zum Titel über den Vorjahressieger Daniel Malach (LAC TV Unterstrass), Nino Portmann (LA Nidwalden) und Joel Temeng (LC Turicum). Nicht am Start sind der Schweizer Rekordhalter Simon Ehammer (TV Teufen), der am letzten Wochenende in Aubière mit 6242 Punkten siegte, und Finley Gaio (SC Liestal), der auf Wettkämpfe in der Halle verzichtet.

Jason Joseph bereits schnell unterwegs

Das Hallenmeeting, in das die Mehrkampf-SM eingebettet ist, bietet einmal mehr diverse Höhepunkte. Gleich zum Auftakt des Meetings steigt Jason Joseph (LC Therwil) in die Startblöcke. Der Hallen-Europameister über 60 m Hürden lief zum Saisonauftakt vor einer Woche in Magglingen mit 7,55 und 7,60 Sekunden zwei hervorragende Zeiten und hakte die Limite für die Hallen-WM sogleich ab. Am Samstag plant er einen neuerlichen Start in Magglingen und will den Schwung des erfolgreichen Saisonstart in die nächsten Rennen mitnehmen.
Mit Ricky Petrucciani (LC Zürich) steht über 400 m der Silbermedaillengewinner der EM 2022 in München (GER) auf der Startliste. Er ist vor wenigen Tagen aus einem Trainingslager in Teneriffa zurückgekehrt und bestreitet in Magglingen den ersten Lauf der Saison. Das gleiche gilt für die 400-m-Sprinterin Yasmin Giger (LC Zürich). Über 200 m ist Felix Svensson (Versoix Athlétisme) angemeldet, der über diese Distanz am vorletzten Sonntag in Luxemburg den Schweizer Rekord auf 20,92 Sekunden verbessert hat.
Das Meeting in der Sporthalle «End der Welt» dauert am Samstag von 11.15 bis ca. 18.45 Uhr, am Sonntag von 10.30 bis ca. 18.30 Uhr. Den Athletinnen und Athleten bietet sich die letzte Möglichkeit, eine Limite für die Hallen-SM der Aktiven am 17./18. Februar in St. Gallen zu erfüllen (Anmeldeschluss Dienstag, 6. Februar).

Link zum Hallenmeeting in Magglingen:
https://la-bern.ch/anlaesse

Medienkontakt:
Medienschaffende sind gebeten, sich beim Organisator LA Bern anzumelden. E-Mail buero@la-bern.ch

Link zu den Live-Resultaten von Swiss Athletics:
https://swiss-athletics.ch/de/live-resultate/

Link zum Wettkampfkalender von Swiss Athletics:
https://swiss-athletics.ch/de/wettkampfkalender-neu/

Meetings im Ausland

Zahlreiche Schweizer Athletinnen und Athleten am Samstag in Metz und Gent

Diese Woche steht mehr als ein Dutzend Schweizer Athletinnen und Athleten an hochstehenden Meetings im Ausland im Einsatz. Insbesondere am Samstag in Metz (FRA) und Gent (BEL) wollen diverse Swiss Starters wertvolle Punkte für das World Ranking gewinnen.

In Metz (FRA) haben in den vergangenen Jahren schon zahlreiche Schweizer Athletinnen und Athleten mit starken Leistungen auf sich aufmerksam gemacht und die Chancen stehen gut, dass dies auch diesmal so sein wird. Am Start sind unter anderem die 400-m-Spezialisten Lionel Spitz (Adliswil Track Team) und Julia Niederberger (LA Nidwalden) sowie über 800 m die U20-Europameisterin Audrey Werro (CA Belfaux), Rachel Pellaud (Stade Genève), Valentina Rosamilia (BTV Aarau) und Ramón Wipfli (STB). Dominic Lobalu (LC Brühl), der in den letzten Wochen mit Europarekorden über 5 km und 10 km brilliert hatte, bestreitet über 3000 m sein erstes Hallenrennen der Saison.

Leadingpartner

VISANA LE GRUYÈRE SWITZERLAND OMEGA PUMA UBS

Erster Wettkampf der Saison von Valentin Imsand
Auch in Gent ist die Schweiz prominent vertreten. Seinen Saisoneinstand gibt dort der Stabhochspringer Valentin Imsand (CS 13 Etoiles), der Silbermedaillengewinner der letztjährigen U20-EM. Léonie Pointet (CA Riviera), die am letzten Samstag in Magglingen in 23,32 Sekunden eine Spitzenzeit über 200 m gelaufen ist, geht ebenso ambitioniert am den Start wie der 400-m-Sprinter Charles Devantay (Lausanne-Sports) und Joceline Wind (Biel/Bienne Athletics), die über 1500 m antritt.

Lang und Engondo am Freitag in Deutschland
Ebenfalls am Samstag tritt der Weitspringer Benjamin Gföhler (LC Zürich) in Stockholm (SWE) an. Bereits am Freitag messen sich Salome Lang (Old Boys Basel) und Marithé Engondo (Lausanne-Sports) beim Hochsprungmeeting in Weinheim (GER) mit starken Gegnerinnen.

Link zum Meeting in Metz:
https://meeting-metz-moselle-athlelor.fr/

Link zum Meeting in Gent:
https://www.atletiek.nu/wedstrijd/main/40037/

Link zum Meeting in Stockholm:
https://www.friidrott.se/folksam-grand-prix/folksam-gp-stockholm-indoor/

Link zum Meeting in Weinheim:
http://tsgla.de/index.php/hochsprung-gala.html

Die geplanten Starts der Schweizer Topathleten*

Dienstag, 30. Januar		
Lionel Spitz (Adliswil Track Team)	Ostrava	400 m
Angelica Moser (LC Zürich)	Ostrava	Stab
Freitag, 2. Februar		
Salome Lang (Old Boys Basel)	Weinheim	Hoch
Marithé Engondo (Lausanne-Sports)	Weinheim	Hoch
Samstag, 3. Februar		
Lena Weiss (Amriswil-Athletics)	Magglingen	60 m
Céline Bürgi (LV Thun)	Magglingen	60 m
Bradley Lestrade (Lausanne-Sports)	Magglingen	60/200 m
Felix Svensson (Versoix Athlétisme)	Magglingen	200 m
Ricky Petrucciani (LC Zürich)	Magglingen	400 m
Yasmin Giger (LC Zürich)	Magglingen	400 m
Jason Joseph (LC Therwil)	Magglingen	60 m Hü
Mathieu Jaquet (LC Frauenfeld)	Magglingen	60 m Hü
Daniela Gubler (TV Länggasse)	Magglingen	Weit
Mathilde Rey (COVA Nyon)	Magglingen	5-Kampf
Celine Jansen (LV FrenkeFortuna)	Magglingen	5-Kampf
Caroline Agnou (Satus Biel-Bienne)	Magglingen	5-Kampf
Lionel Spitz (Adliswil Track Team)	Metz	400 m
Julia Niederberger (LA Nidwalden)	Metz	400 m
Audrey Werro (CA Belfaux)	Metz	800 m
Rachel Pellaud (Stade Genève)	Metz	800 m
Valentina Rosamilia (BTV Aarau)	Metz	800 m
Ramón Wipfli (STB)	Metz	800 m
Dominic Lobalu (LC Brühl)	Metz	3000 m
Léonie Pointet (CA Riviera)	Gent	200 m
Charles Devantay (Lausanne-Sports)	Gent	400 m
Joceline Wind (Biel/Bienne Athletics)	Gent	1500 m
Pascale Stöcklin (Old Boys Basel)	Gent	Stab
Valentin Imsand (CS 13 Etoiles)	Gent	Stab
Benjamin Gföhler (LC Zürich)	Stockholm	Weit
Sonntag, 4. Februar		
Sarah King (LV Langenthal)	Magglingen	400 m
Meret Baumgartner (STB)	Magglingen	60 m Hü
Mathilde Rey (COVA Nyon)	Magglingen	5-Kampf
Celine Jansen (LV FrenkeFortuna)	Magglingen	5-Kampf
Caroline Agnou (Satus Biel-Bienne)	Magglingen	5-Kampf
Dienstag, 6. Februar		
Lore Hoffmann (ATHLE.ch)	Torun	800 m

*= Swiss Starters und World Class Potentials

Leadingpartner
visana LE GRUYÈRE SWITZERLAND OMEGA PUMA UBS